

Quellen:

- 1- Michael von der Schulenburg hat 30 Jahre für die Vereinten Nationen und vier Jahre für die OSZE in leitenden Funktionen in Konfliktländern gearbeitet, Seite 2 https://abfang.org/wp-60db5-content/uploads/2025/11/Offner-Brief-an-Pax-Christi_Schulenburg_3-Nov-25.pdf
- 2- Ein Überblick der SIPRI-Zahlen für Militärausgaben: <https://augengeradeaus.net/2025/04/neue-sipri-zahlen-militaerausgaben-seit-zehn-jahren-staendig-erhoeht/>
- 3- Militärische Stärke: Russland und NATO-Europa im Vergleich, Studie von Greenpeace: https://www.greenpeace.de/publikationen/Kraeftevergleich_NATO-Russland.pdf

Tabelle 2: Vergleich der einsatzbereiten militärischen Großwaffensysteme

	Kamp f- panze r	Gepanzerte Fahrzeuge (2)	Artillerie (3)	Kampfhub- schrauber	Haupt- kriegs- schiffe (4)	U- boote	Kampf- flug- zeuge	Strate- gische Bomber
Nato Gesamt	9.011	45.619	22.145	1.301	274	143	5.406	140
davon USA	2.640	15.679	6.463	880	122	66	3.244	140
davon Kanada	74	1.118	283	0	12	4	89	
davon europ. Nato (1)	6.297	28.822	15.399	421	140	73	2.073	
Russland	2.000	11.020	5.399	348	33	50	1.026	129

(1) Inkl. Finnland & Schweden; (2) ohne gepanzerte Unterstützungsfahrzeuge; (3) inkl. selbstfahrender Haubitzen, gezogener Artillerie, Mörser, Mehrfachraketenwerfer; (4) umfasst Flugzeugträger, Kreuzer, Zerstörer und Fregatten. Quelle: IISS (2024)

Ein Artikel von Prof. Dr. Herbert Wulf (i. R.). Er leitete acht Jahre das Bonn International Center for Conflict Studies (BICC), war Berater des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen UNDP zu Abrüstungsfragen und Waffenkontrolle und forschte außerdem am Stockholm International Peace Research Institute (SIPRI): <https://wissenschaft-und-frieden.de/artikel/ein-angriff-russlands-auf-die-nato/>

4- IMI-Studie Militärausgaben und Sozialabbau von Jürgen Wagner: <https://www.imi-online.de/download/IMI-Studie2025-1-Kanonen-Butter.pdf>

Keine Wehrpflicht!

Militarisierung stoppen! Keine Bundeswehr an Schulen!

- **Brauchen wir immer mehr Waffen, eine Wehrpflicht und mehr Soldaten?**
- **Machen Aufrüstung und eine große Armee unser Leben sicherer?**
- **Ist wirklich zu erwarten, dass russische Truppen in Deutschland einfallen?**

In den jährlich erscheinenden »Gefahrenanalysen der US-Geheimdienste« ist noch nie die Rede davon gewesen, dass Russland einen Angriff auf Deutschland plant¹ und die Berichte des Stockholmer Friedensinstituts (SIPRI) zeigen, dass die NATO-Staaten im Vergleich zu Russland ein Vielfaches in Rüstung investieren.² Allein in Europa sind die NATO – Staaten gegenüber Russland militärisch deutlich überlegen.³

Die vermeintliche Bedrohungslage ist in Wirklichkeit eine Bedrohungslüge!



Welche Folgen hat die Kriegstüchtigkeit?

Die Mehrheit der Bevölkerung soll Aufrüstung und Militarisierung mit dem **Abbau sozialer Errungenschaften** bezahlen. Jeder 2. Euro des Bundeshaushaltes soll in den nächsten Jahren ins Militär fließen.⁴ Auch für einen wirksamen **Klimaschutz** wird kein Geld mehr da sein. Zudem schädigen Krieg und Aufrüstung das Klima erheblich.

Aufrüstung, Erziehung zur Kriegsertüchtigung und auch die Einrichtung der Wehrpflicht können nicht in unserem Interesse sein und machen unser Leben nicht sicherer.

Das Gegenteil ist der Fall:

Wenn unser Land kriegsfähig wird, werden Bedingungen geschaffen, die einen Krieg erst ermöglichen.

Immer mehr Soldaten, immer mehr Waffen und kriegsfähige Infrastruktur bedeuten, dass unser Land in die Lage versetzt wird, Kriege zu führen. Der Krieg wird wahrscheinlicher.

Die Wehrpflicht ist Teil der Kriegsvorbereitungen!

Der Soldatenberuf ist kein normaler Beruf. Nicht jeder Soldat/Soldatin kommt gesund und lebend nach Hause.



Nicht Kanonenrohre tragen zu unserer Sicherheit bei, sondern Diplomatie, Abrüstung und Respekt vor dem Völkerrecht.

Deshalb:

- Wehrpflicht und Aufrüstung stoppen!
- Diplomatische Initiativen einfordern!
- Feindbilder abbauen!
- Bundeswehrwerbung an Schulen, bei Volksfesten und Ausbildungsmessen verbieten!

stell dir vor es ist Krieg
und keiner geht hin!



V.i.S.d.P.: Kasseler Friedensforum, Germaniastr.14, 34119 Kassel,
www.kasseler-friedensforum.de